

Neckarquelle 11.12.2009

Auftakt mit Akrobatik

Schwenninger Sternenmarkt vom 17. bis 22. Dezember / 35 Beschicker

Vom kommenden Donnerstag, 17. Dezember, an bis Dienstag, 22. Dezember, findet in der Schwenninger Innenstadt der zweite Sternenmarkt statt. Die Zahl der Beschicker wurde gegenüber dem Vorjahr von 25 auf 35 erhöht.

Villingen-Schwenningen. Am kommenden Donnerstag wird Oberbürgermeister Dr. Rupert Kubon den Schwenninger Sternenmarkt um 18.30 Uhr auf dem Hockenplatz eröffnen. Jessica Traber, aus der berühmten Hochseilartistenfamilie, bringt dann auf dem Sternenmarkt mit einer atemberaubenden Akrobatiknummer den Weihnachtsstern zum Leuchten.

Die Marketing und Tourismus Villingen-Schwenningen GmbH (MTVS) hat sich in Zusammenarbeit mit der Firma Trend Factory und der Sparte Handel im Gewerbeverein Oberzentrum für den sechstägigen Markt verschiedene Höhepunkte ausgedacht. So wird am Freitag, 18. Dezember, ab 19.30 Uhr die Opersängerin Freya Casey mit ihrem Gesang begeistern. Am Samstag, 19. Dezember, spielt, ebenfalls ab 19.30 Uhr, die heimische „Blue Note Combo VS“ Blues und Gospelmusik. Samstag und Sonntag, 19./20. Dezember, wird der international bekannte Holzkünstler Igor Loskutow seine preisgekrönten Können mit Kettsäge und Hammer zum Besten geben.

Der Sternenmarkt in der Schwenninger Fußgängerzone ist täglich von zehn bis 21 Uhr, am Sonntag von elf bis 19 Uhr, geöffnet. „Jeder Quadratmeter ist ausgenutzt, wir müssen uns überlegen, ob wir im kommenden Jahr nicht auch die Uhländstraße mit einbeziehen“, sagte gestern Marktbeschicker Gerhard Barth. Neben typi-



Sie freuen sich auf den Schwenninger Sternenmarkt: (stehend, von links) Rudolf Topp, Markus Kimmich von der Firma Trend Factory und Gerhard Barth sowie (sitzend) Martina Hirt (MTVS) und Alexander Baum (Sparte Handel im Gewerbeverein Oberzentrum).

Foto: Heinz Wittmann

schen Weihnachtsartikeln, wie Lichterketten oder Weihnachtspyramiden, gibt es auch Dinge des täglichen Bedarfs wie beispielsweise Lederwaren. Natürlich dürfen Stände mit Glühwein, aber auch Glühmost und heißen Maroni nicht fehlen.

Für die Kinder gibt es ein Karussell, Kindereisenbahn und einen Streichelzoo. Mit dem ERC Schwenningen und den Sauerwasenhexen werden auch zwei einheimische Vereine mit Ständen am Sternenmarkt vertreten sein. „Wenn einheimische Vereine mitmachen, fördert das die Verwurzelung der Bevölkerung mit dem

Markt“, so MTVS-Geschäftsführer Rudolf Topp. Neben den bereits erwähnten Höhepunkten machen auch viele kleinere Programmpunkte den Sternenmarkt zu einem Erlebnis.

So gibt es immer wieder musikalische Unterhaltung durch verschiedene Gruppen und Vereine, wie beispielsweise das Jugendblasorchester der Stadtmusik Schwenningen, aber auch Kasperletheater und Kinderschminken für den Nachwuchs. Die NECKARQUELLE präsentiert zudem die Aktion „Schwenningen sucht das schönste Weihnachtsbild“.

Vor einer weihnachtlich dekorierten

Kulisse kann jedes zwei- bis zehnjährige Kind am Samstag, 19. Dezember, von 14.30 bis 16 Uhr und am Sonntag, 20. Dezember, von 16 bis 17.30 Uhr sein selbst gemaltes Weihnachtsbild beim Weihnachtsmann auf der Sternenmarkt-Bühne abgeben.

Die fünf schönsten Bilder werden dann in der NECKARQUELLE veröffentlicht. Die Leser können für ihr Lieblingsbild abstimmen. Der Gewinner erhält einen Gutschein für eine Übernachtung mit Eintritt für drei Personen im Europa Park Rust.

wit